

Hypotheken: M. 160 500.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Grundstück 200 000, Gebäude 26 200, Inventar 1, kleine Werkzeuge u. Geräte 1, Utensil., Hoch- u. Tiefbaugeräte 162 060, Masch. 106 690, Gespanne 8400, Rüstungen u. Schalungen 174 139, Kassa 14 837, Debit. 773 190, Material u. Warenbestände 79 357, Wechsel 3669, Effekten 43 070, Kaut. 48 707, Zs. f. Kaut. u. Effekten 2081, Patente u. Gebrauchsmuster 30 000, Hypoth. 1221, Avale 68 751. — Passiva: A.-K. 1 000 000, R.-F. 21 588 (Rüchl. 5565), Spez.-R.-F. 10 000, Kredit. 374 794, Hypoth. 160 500, Talonsteuer-Res. 1000, Avale 68 751, Tant. an Vorst. u. Beamte 19 726, do. an A.-R. 5724, Div. 60 000, Talonsteuer-Res. 2000, Vortrag 18 293. Sa. M. 1 742 379.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk., einschliessl. Steuern u. Zs. 185 259, Abschreib. 301 964, Gewinn 111 310. — Kredit: Vortrag 6498, Betriebs-Bruttogewinn 592 036. Sa. M. 598 534.

Dividenden 1907—1910: 7, 8, 2, 6%.

Direktion: Ing. Hans Bechtel, Carlowitz.

Prokuristen: W. Ammann, M. Dehner.

Aufsichtsrat: Vors. Bank-Dir. Ottomar Degenkolb, Breslau; Stadtrat Herm. Fernbach, Bunzlau; Dir. Carl Agthe, Gleiwitz; Bank-Dir. J. Fränkel, Breslau.

Zahlstellen: Breslau: Ges.-Kasse, Dresdner Bank Fil. Breslau.

Schlesische Immobilien-Akt.-Ges. in Breslau, Gartenstr. 35.

Gegründet: 24./10. 1871. Letzte Statutänd. 5./12. 1899 u. 28./3. 1900.

Zweck: Betrieb von Geschäften, deren Gegenstand der Kauf, Verkauf, Bebauung u. Beileihung von Grundstücken u. anderen Immobil. ist, ferner Übernahme von Bauwerken, Anlagen neuer Strassen u. Plätze, Erteilung von Vorschüssen, sowie Erwerb u. Herstell. von Baumaterial oder Beteil. bei ähnlichen Unternehm. Buchwert des Grundstückbestands (rund 239 848 qm) Ende 1910 M. 2 168 197. Die Verkäufe 1907—1910 ergaben M. 326 609, 43 765, 15 391, 55 595 Buchgewinn. Zur besseren Ausnutzung des Besizes Odervorstadt Nr. 1579 und Nr. 440 wurde 1909 das Grundstück Weinstr. Nr. 57 erworben und aus diesen Grundstücken die im Breslauer Bebauungsplan enthaltene Strasse 40a gebildet, mit deren Anlage bereits begonnen worden ist. Ebenso wurde zur Arrondierung des Grundstücks Gabitz I Nr. 684, das 5182 qm grosse Ackerstück Gabitz I Nr. 13 hinzugekauft. Mit der Breslauer Baubank ist die Ges. beteiligt an 15 142 qm Bauterrain, Buchwert M. 25 817, ferner ist die Ges. mit M. 100 000 an der Terrain-A.-G. Gräbschen beteiligt. Ende d. J. 1909 beteiligte sich die Ges. an folgenden Geschäften: Gabitz I Nr. 530, Grösse 152 590 qm, begrenzt von der Kaiser Wilhelm-, Kürassier-, Gabitz- u. Menzel-Strasse (dieses Terrain soll demnächst zur Aufschliessung kommen), Antonien-Strasse Nr. 37, Graupen-Strasse Nr. 13 und Wall-Strasse Nr. 12a u. 12b, Pokoyhof. Zur Realisierung dieses Grundstückskomplexes hat sich unter Führung des Instituts die Pokoyhof-Ges. m. b. H. gebildet, welche 1910 ein Geschäftshaus grossen Stils errichtete. 1910 Beteiligung an weiterem Grundstücksankauf (27 600 qm) in Gabitz.

Kapital: M. 3 600 000 in 6000 Aktien à Thlr. 200 = M. 600. (Infolge Rückkauf von 4000 Aktien ist die Nummerfolge der noch vorhandenen 6000 Stück keine ununterbrochene.) Urspr. M. 3 000 000, erhöht 1872 auf M. 6 000 000; 1877—79 zurückgekauft im ganzen M. 2 400 000; Buchgewinn dabei zus. M. 648 127. Bei Erhöhungen haben die ersten Aktienzeichner bezw. deren Rechtsnachfolger Bezugsrechte auf die eine Hälfte zu pari.

Hypotheken: M. 537 859 (Ende 1910). **Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem.

Stimmrecht: 5 Aktien = 1 St. Bei Antrag auf Auflösung giebt 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: Mind. 5% z. R.-F. (ist erfüllt), Disp.-F. bestimmt die G.-V., bis 4% Div., v. verbleib. Beträge 5% Tant. an A.-R. (ausser einer auf Handl.-Unk.-Kto zu verbuchenden festen Jahresvergütung von M. 7200), event. 6% Tant. an Vorst. u. Beamte, Rest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B. Aus dem Disp.-F. kann die Div. event. auf 5% ergänzt werden.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Kassa 21 302, Grundstücke 2 168 197, Beteil. 932 399, Hypoth. 1 088 153, Effekten 288 940, Bankguth. 26 421, Debit. 1 204 603, Strassenbaukto 201 740, Inventar 1. — Passiva: A.-K. 3 600 000, R.-F. 360 000, Disp.-F. 360 000, Dubiose 10 000, Hyp. 537 859 Kredit. 783 996, Strassenbaukti 95 105, Div. 180 000, Vortrag 4798. Sa. M. 5 931 759.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 46 298, Steuern 26 379, Abschreib. 10 843, Kursverlust 3139, Gewinn 184 798. — Kredit: Vortrag 3438, Gewinn an verkauften Grundstücken 55 595, Reinertrag verpachteter do. 84, Provis. 13 000, sonst. Einnahmen 78 828, Zs. 50 513, zur Div.-Erg. aus Dispos.-F. 70 000. Sa. M. 271 459.

Kurs Ende 1886—1910: 95, 99, 115, 117, 117, 118, 122, 122.50, 132.50, 145, 135, 137.50, 139.75, 149.50, 157.75, 133, 136, 135, 136.25, 138.25, 136.75, 130, 125.90, 126, 115%.

Dividenden 1886—1910: 5, 5¹/₂, 6, 6²/₃, 7, 7¹/₄, 7¹/₄, 7, 7¹/₄, 6³/₄, 6²/₃, 7, 7, 11¹/₂, 11¹/₂, 7, 5, 5, 8, 8, 8, 8, 5, 5, 5%. (1902, 1903 u. 1910 unter Entnahme von M. 72 000, 16 000 u. 70 000 aus dem Disp.-F.) Coup.-Verj.: 3 J. (F.)

Direktion: Max Epstein, Baumeister Carl Heintze. **Prokuristen:** H. Differt, E. Koch.

Aufsichtsrat: (3—7) Konsul Gotthardt von Wallenberg-Pachaly, Stadtrat Carl Brössling, Konsul Dr. jur. Ed. von Eichborn, Bankier Georg Cohn, Konsul Theod. Ehrlich, Bank-Dir. J. Fränkel, Breslau. **Zahlstelle:** Gesellschaftskasse. *